

SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
NITROVERDÜNNUNG IA

Version 7.0

Druckdatum 04.09.2015

Überarbeitet am / gültig ab 28.04.2014

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens
1.1. Produktidentifikator

Handelsname : NITROVERDÜNNUNG IA

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemisches : Verdünnungsmittel

Verwendungen, von denen abgeraten wird : Derzeit wurden noch keine Verwendungen identifiziert, von denen abgeraten wird.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma : Brenntag CEE GmbH
 Linke Wienzeile 152
 AT 1060 Wien

Telefon : +43 (0) 59995 - 0
 Telefax : +43 (0) 59995 - 1179
 Email-Adresse : HSE@Brenntag.at
 Verantwortliche/ausstellen de Person : Abteilung Produktsicherheit

1.4. Notrufnummer

Notrufnummer : Vergiftungsinformationszentrale: +43 (1) 406 43 43 (0-24 Uhr)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren
2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäss Richtlinie (EU) 1272/2008

VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008			
Gefahrenklasse	Gefahrenkategorie	Zielorgane	Gefahrenhinweise
Entzündbare Flüssigkeiten	Kategorie 2	---	H225
Reizwirkung auf die Haut	Kategorie 2	---	H315
Schwere Augenschädigung	Kategorie 1	---	H318
Reproduktionstoxizität	Kategorie 2	---	H361d

NITROVERDÜNNUNG IA

Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition	Kategorie 3	Atmungssystem, Zentralnervensystem	H335, H336
Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition	Kategorie 2	---	H373
Aspirationsgefahr	Kategorie 1	---	H304
Chronische aquatische Toxizität	Kategorie 3	---	H412

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden Sie unter Abschnitt 16.

Einstufung gemäss EU-Richtlinien 67/548/EWG oder 1999/45/EG

Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG	
Gefahrensymbol / Gefahrenkategorie	R-Sätze
Leichtentzündlich (F)	R11
Reizend (Xi)	R37/38, R41
Gesundheitsschädlich (Xn)	R48/20
	R52, R53
Reproduktionstoxisch, Kategorie 3 (Repr.Cat.3)	R63
Gesundheitsschädlich (Xn)	R65
	R67

Den vollen Wortlaut der hier genannten R-Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

Wichtige schädliche Wirkungen

- Menschliche Gesundheit : Siehe Abschnitt 11 für toxikologische Informationen.
- Physikalische und chemische Gefahren : Siehe Abschnitt 9 für physikalisch-chemische Informationen.
- Mögliche Wirkungen auf die Umwelt : Siehe Abschnitt 12 für Angaben zur Ökologie.

2.2. Kennzeichnungselemente**Kennzeichnung gemäss Richtlinie (EU) 1272/2008**

Gefahrensymbole :



Signalwort : Gefahr

NITROVERDÜNNUNG IA

Gefahrenhinweise	:	H225 H304 H315 H318 H335 H336 H361d H373 H412	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. Verursacht Hautreizungen. Verursacht schwere Augenschäden. Kann die Atemwege reizen. Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen. Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Sicherheitshinweise			
Prävention	:	P210 P260 P280 P243	Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen. Gas/ Nebel/ Dampf/ Aerosol nicht einatmen. Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.
Reaktion	:	P301 + P310 P331 P305 + P351 + P338 P310	BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen. KEIN Erbrechen herbeiführen. BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
Lagerung	:	P403 + P233	Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

- Toluol
- 2-Methylpropan-1-ol

2.3. Sonstige Gefahren

Die Ergebnisse zur PBT und vPvB Bewertung finden Sie im Unterabschnitt 12.5.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

NITROVERDÜNNUNG IA

Gefährliche Inhaltsstoffe	Menge [%]	Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)		Einstufung (67/548/EWG)
		Gefahrenklasse / Gefahrenkategorie	Gefahrenhinweise	
2-Methylpropan-1-ol				
INDEX-Nr. : 603-108-00-1	>= 20 - < 25	Flam. Liq.3	H226	R10
CAS-Nr. : 78-83-1		STOT SE3	H335, H336	Reizend; Xi;
EG-Nr. : 201-148-0		Skin Irrit.2	H315	R37/38-R41
Registrierung : 01-2119484609-23-xxxx		Eye Dam.1	H318	R67
C&L-Nr. : 02-2119752532-41-0000				
Toluol				
INDEX-Nr. : 601-021-00-3	>= 20 - < 25	Flam. Liq.2	H225	Leichtentzündlich;
CAS-Nr. : 108-88-3		Repr.2	H361d	F; R11
EG-Nr. : 203-625-9		STOT RE2	H373	Repr.Cat.3; R63
Registrierung : 01-2119471310-51-xxxx		Asp. Tox.1	H304	Gesundheitsschädlich; Xn; R48/20-R65
C&L-Nr. : 02-2119752532-41-0000		Skin Irrit.2	H315	Reizend; Xi; R38
		STOT SE3	H336	R67
Isobutylacetat				
INDEX-Nr. : 607-026-00-7	>= 12,5 - < 20	Flam. Liq.2	H225	Leichtentzündlich;
CAS-Nr. : 110-19-0		STOT SE3	H336	F; R11
EG-Nr. : 203-745-1				R66
Registrierung : 01-2119488971-22-xxxx				
C&L-Nr. : 02-2119752532-41-0000				
Aceton				
INDEX-Nr. : 606-001-00-8	>= 10 - < 12,5	Flam. Liq.2	H225	Leichtentzündlich;
CAS-Nr. : 67-64-1		Eye Irrit.2	H319	F; R11
EG-Nr. : 200-662-2		STOT SE3	H336	Reizend; Xi; R36
Registrierung : 01-2119471330-49-xxxx				R66
C&L-Nr. : 02-2119752542-40-0000				R67
1-Methoxy-2-propanol				
INDEX-Nr. : 603-064-00-3	>= 3 - <= 5	Flam. Liq.3	H226	R10
CAS-Nr. : 107-98-2		STOT SE3	H336	R67
EG-Nr. : 203-539-1				
Registrierung : 01-2119457435-35-xxxx				
C&L-Nr. : 02-2119752510-47-0000				
Spezialbenzin 80/110 (Gemisch)				
	= 20 - < 25			Leichtentzündlich; F; R11 Reizend; Xi; R38 Gesundheitsschädlich; Xn; R65 R67 Umweltgefährlich; N; R51/53
Kohlenwasserstoffe, C6-C7, Isoalkane, Cyclene, <5% n-Hexan				

NITROVERDÜNNUNG IA

EG-Nr. : 926-605-8
 Registrierun : 01-2119486291-36-xxxx
 g

Flam. Liq.2 H225
 STOT SE3 H336
 Asp. Tox.1 H304
 Aquatic Chronic2 H411

Leichtentzündlich;
 F; R11
 Gesundheitsschädli
 ch; Xn; R65
 R66
 R67
 Umweltgefährlich;
 N; R51/53

Kohlenwasserstoffe C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <5% n-Hexan

EG-Nr. : 921-024-6
 Registrierun : 01-2119475514-35-xxxx
 g

Flam. Liq.2 H225
 Skin Irrit.2 H315
 STOT SE3 H336
 Asp. Tox.1 H304
 Aquatic Chronic2 H411

Leichtentzündlich;
 F; R11
 Reizend; Xi; R38
 Gesundheitsschädli
 ch; Xn; R65
 R67
 Umweltgefährlich;
 N; R51-R53

Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene

EG-Nr. : 927-510-4
 Registrierun : 01-2119475515-33-xxxx
 g

Flam. Liq.2 H225
 Skin Irrit.2 H315
 STOT SE3 H336
 Asp. Tox.1 H304
 Aquatic Chronic2 H411

Leichtentzündlich;
 F; R11
 Reizend; Xi; R38
 Gesundheitsschädli
 ch; Xn; R65
 R67
 Umweltgefährlich;
 N; R51/53

Anmerkungen : Spezialbenzin 80/110 ist eine Mischung von:
 Kohlenwasserstoffe, C6-C7, Isoalkane, Cyclene, <5% n-Hexan
 Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <5% n-
 Hexan
 Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene

Den vollen Wortlaut der hier genannten R-Sätze finden Sie in Abschnitt 16.
 Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden Sie unter Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

Allgemeine Hinweise : Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Nach Einatmen : Für ausreichenden Luftaustausch und/oder Absaugung in den Arbeitsräumen sorgen. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen. Betroffenen warm und ruhig lagern. Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und ärztlichen Rat einholen.

NITROVERDÜNNUNG IA

Nach Hautkontakt	: Mit Seife und viel Wasser abwaschen. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.
Nach Augenkontakt	: Sorgfältig mit viel Wasser ausspülen, auch unter den Augenlidern. Sofort Arzt hinzuziehen.
Nach Verschlucken	: Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen - einen Arzt aufsuchen. Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome	: Für weitere Informationen über Symptome und Gesundheitsgefahren siehe Punkt 11.
Effekte	: Für weitere Informationen über Symptome und Gesundheitsgefahren siehe Punkt 11.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung	: Symptomatische Behandlung. Keine weiteren Informationen verfügbar.
------------	---

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1. Löschmittel**

Geeignete Löschmittel	: Kohlendioxid (CO ₂), Löschpulver, Sprühwasser
Ungeeignete Löschmittel	: Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung	: Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.
--	--

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung	: Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Persönliche Schutzausrüstung tragen.
Weitere Information	: Bei Feuereinwirkung Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen	: Von Hitze- und Zündquellen fernhalten. Ein Einatmen der Dämpfe oder Nebel vermeiden. Atemschutz tragen. Persönliche Schutzausrüstung tragen.
-------------------------------------	--

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

NITROVERDÜNNUNG IA

Umweltschutzmaßnahmen : Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Verunreinigung des Grundwassers durch das Material vermeiden. Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung : Für angemessene Lüftung sorgen. Mit inertem Aufsaugmittel aufnehmen. Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben. 13. Hinweise zur Entsorgung

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang : Für ausreichenden Luftaustausch und/oder Absaugung in den Arbeitsräumen sorgen. Dämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus. Aerosolbildung vermeiden.

Hygienemaßnahmen : Im Anwendungsbereich nicht essen, trinken oder rauchen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter : An einem Ort mit lösemittelsicherem Boden aufbewahren. Behälter dicht geschlossen an einem trockenen, kühlen und gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz : Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatisches Aufladen treffen. Nur explosionsgeschützte Geräte verwenden. Funkensicheres Werkzeug verwenden. Zur Kühlung geschlossener Behälter Wassersprühstrahl einsetzen. Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen : Vor Hitze schützen. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Dicht verschlossen, kühl und trocken aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise : Unverträglich mit Oxidationsmitteln. Von brennbaren Stoffen fernhalten.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Bestimmte Verwendung(en) : Keine Information verfügbar.

NITROVERDÜNNUNG IA**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****8.1. Zu überwachende Parameter**

Inhaltsstoff:	2-Methylpropan-1-ol	CAS-Nr.
		78-83-1

Andere Arbeitsplatzgrenzwerte

MAK (AT), MAK:
50 ppm, 150 mg/m³

MAK (AT), MAK Kurzzeitwert (STEL):
200 ppm, 600 mg/m³, (4x15 Minuten/Schicht)

Inhaltsstoff:	Kohlenwasserstoffe, C6-C7, Isoalkane, Cyclene, <5% n-Hexan
----------------------	--

Andere Arbeitsplatzgrenzwerte

MAK (AT), Kohlenwasserstoffdämpfe
200 ml/m³

Inhaltsstoff:	Kohlenwasserstoffe C6-C7, n- Alkane, Isoalkane, Cyclene, <5% n- Hexan
----------------------	---

Andere Arbeitsplatzgrenzwerte

MAK (AT), Kohlenwasserstoffdämpfe
200 ml/m³

Inhaltsstoff:	Kohlenwasserstoffe, C7, n- Alkane, Isoalkane, Cyclene
----------------------	--

Andere Arbeitsplatzgrenzwerte

MAK (AT), Kohlenwasserstoffdämpfe
200 ml/m³

Inhaltsstoff:	Toluol	CAS-Nr.
		108-88-3

Andere Arbeitsplatzgrenzwerte

MAK (AT), MAK:
50 ppm, 190 mg/m³

NITROVERDÜNNUNG IA

MAK (AT), MAK Kurzzeitwert (STEL):
100 ppm, 380 mg/m³, (4x15 Minuten/Schicht)

MAK (AT), Angabe zur Haut:
Kann durch die Haut absorbiert werden.

EU ELV, Kurzzeitiger Expositionsgrenzwert (STEL):
100 ppm, 384 mg/m³
Indikativ

EU ELV, Zeitlich gewichteter Mittelwert (TWA):
50 ppm, 192 mg/m³
Indikativ

Inhaltsstoff:	Isobutylacetat	CAS-Nr. 110-19-0
----------------------	-----------------------	-----------------------------------

Andere Arbeitsplatzgrenzwerte

MAK (AT), MAK:
100 ppm, 480 mg/m³

MAK (AT), MAK Oberer Grenzwert:
100 ppm, 480 mg/m³

Inhaltsstoff:	Aceton	CAS-Nr. 67-64-1
----------------------	---------------	----------------------------------

Andere Arbeitsplatzgrenzwerte

MAK (AT), MAK:
500 ppm, 1.200 mg/m³

MAK (AT), MAK Kurzzeitwert (STEL):
2.000 ppm, 4.800 mg/m³, (4x15 Minuten/Schicht)

EU ELV, Zeitlich gewichteter Mittelwert (TWA):
500 ppm, 1.210 mg/m³
Indikativ

Inhaltsstoff:	1-Methoxy-2-propanol	CAS-Nr. 107-98-2
----------------------	-----------------------------	-----------------------------------

Andere Arbeitsplatzgrenzwerte

MAK (AT), MAK:
50 ppm, 187 mg/m³

MAK (AT), MAK Oberer Grenzwert:
50 ppm, 187 mg/m³

MAK (AT), Angabe zur Haut:

NITROVERDÜNNUNG IA

Kann durch die Haut absorbiert werden.

EU ELV, Zeitlich gewichteter Mittelwert (TWA):
100 ppm, 375 mg/m³
Indikativ

EU ELV, Kurzzeitiger Expositionsgrenzwert (STEL):
150 ppm, 568 mg/m³
Indikativ

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz

Hinweis : Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.

Handschutz

Hinweis : Geeignete Schutzhandschuhe tragen.
Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation. Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller verschieden.
Da das Produkt ein Gemisch aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Material : Nitrilkautschuk

Augenschutz

Hinweis : Dicht schließende Schutzbrille

Haut- und Körperschutz

Hinweis : Flammenhemmende antistatische Schutzkleidung
Sicherheitsschuhe

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Allgemeine Hinweise : Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Verunreinigung des Grundwassers durch das Material vermeiden. Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

NITROVERDÜNNUNG IA

Form	: flüssig
Farbe	: farblos
Geruch	: charakteristisch
Geruchsschwelle	: Keine Daten verfügbar
pH-Wert	: Keine Daten verfügbar
Schmelzpunkt/Schmelzbereich	: Keine Daten verfügbar
Siedepunkt/Siedebereich	: > 55 °C
Flammpunkt	: < 0 °C
Verdampfungsgeschwindigkeit	: Keine Daten verfügbar
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	: Keine Daten verfügbar
Obere Explosionsgrenze	: 15 %(V)
Untere Explosionsgrenze	: 1 %(V)
Dampfdruck	: 247 hPa
Relative Dampfdichte	: Keine Daten verfügbar
Dichte	: 0,792 g/cm ³ (20 °C)
Wasserlöslichkeit	: nicht mischbar
Verteilungskoeffizient: n- Octanol/Wasser	: Keine Daten verfügbar
Selbstentzündungstemperatur	: > 250 °C
Thermische Zersetzung	: Keine Daten verfügbar
Viskosität, dynamisch	: Keine Daten verfügbar
Explosionsgefährlichkeit	: Die Bildung explosionsgefährlicher Dampf- /Luftgemische ist möglich.
Oxidierende Eigenschaften	: Keine Daten verfügbar

9.2. Sonstige Angaben

Keine weiteren Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**10.1. Reaktivität**

Hinweis : Keine Information verfügbar.

NITROVERDÜNNUNG IA**10.2. Chemische Stabilität**

Hinweis : Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.
Keine weiteren Informationen verfügbar.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen : Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen : Keine Information verfügbar.

10.5. Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe : Keine Information verfügbar.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte : Kohlenmonoxid, Kohlendioxid (CO₂), Kohlenwasserstoffe,
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Akute Toxizität****Oral**

Diese Angabe ist bei der Auflistung der enthaltenen Komponente/Komponenten weiter unten im Sicherheitsdatenblatt zu finden.

Einatmen

Diese Angabe ist bei der Auflistung der enthaltenen Komponente/Komponenten weiter unten im Sicherheitsdatenblatt zu finden.

Haut

Diese Angabe ist bei der Auflistung der enthaltenen Komponente/Komponenten weiter unten im Sicherheitsdatenblatt zu finden.

Reizung**Haut**

Ergebnis : Verursacht Hautreizungen.

NITROVERDÜNNUNG IA**Augen**

Ergebnis : Verursacht schwere Augenschäden.

Sensibilisierung

Ergebnis : nicht sensibilisierend

CMR-Wirkungen**CMR Eigenschaften**

Kanzerogenität : Diese Angabe ist bei der Auflistung der enthaltenen Komponente/Komponenten weiter unten im Sicherheitsdatenblatt zu finden.

Mutagenität : Diese Angabe ist bei der Auflistung der enthaltenen Komponente/Komponenten weiter unten im Sicherheitsdatenblatt zu finden.

Teratogenität : Diese Angabe ist bei der Auflistung der enthaltenen Komponente/Komponenten weiter unten im Sicherheitsdatenblatt zu finden.

Reproduktionstoxizität : Diese Angabe ist bei der Auflistung der enthaltenen Komponente/Komponenten weiter unten im Sicherheitsdatenblatt zu finden.

Spezifische Zielorgantoxizität**Einmalige Exposition**

Keine Daten verfügbar

Wiederholte Einwirkung

Keine Daten verfügbar

Andere toxikologische Eigenschaften**Toxizität bei wiederholter Verabreichung**

Keine Daten verfügbar

Aspirationsgefahr

Aspirationsgefahr beim Verschlucken - kann in die Lungen gelangen und diese schädigen.

Weitere Information

NITROVERDÜNNUNG IA

Sonstige Hinweise zur Toxizität : Längerer oder wiederholter Kontakt mit dem Produkt beeinträchtigt die natürliche Hautrückfettung und führt zum Austrocknen der Haut.

Erfahrungen mit der Exposition von Menschen : Einatmen von Lösungsmitteldämpfen kann Schwindel verursachen.

Inhaltsstoff:	2-Methylpropan-1-ol	CAS-Nr.
		78-83-1

Akute Toxizität

Oral

LD50 : 3350 mg/kg (Ratte, weiblich) (OECD- Prüfrichtlinie 401)

LD50 : > 2830 mg/kg (Ratte, männlich) (OECD- Prüfrichtlinie 401)

Einatmen

LC50 : > 18,18 mg/l (Ratte, männlich und weiblich; 4 h)

Haut

LD50 : > 2000 mg/kg (Kaninchen) (OECD- Prüfrichtlinie 402)

CMR-Wirkungen

CMR Eigenschaften

Kanzerogenität : Keine experimentellen Hinweise auf Kanzerogenität vorhanden.

Mutagenität : Tests mit Bakterien- oder Säugetierzellkulturen ergaben keinen Hinweis auf mutagene Wirkung.

Inhaltsstoff:	Toluol	CAS-Nr.
		108-88-3

Akute Toxizität

Oral

LD50 : > 5000 mg/kg (Ratte)
Verschlucken führt zu Erbrechen, Magenschmerzen und ähnlichen Symptomen wie beim Einatmen., Bereits das Verschlucken oder Erbrechen geringer Mengen kann zu Husten und Atemproblemen führen. Chemisch induziertes Lungenödem kann innerhalb eines Tages auftreten.

Einatmen

NITROVERDÜNNUNG IA

LC50 : 20 mg/l (Ratte; 4 h)
Kann Schmerzen in Mund und Rachen, Übelkeit, Erbrechen, Schwindel, Kopfschmerzen und Bewusstlosigkeit hervorrufen. Längere oder wiederholte Exposition kann Leber, Nieren, und zentrales Nervensystem schädigen.

Haut

LD50 : > 5000 mg/kg (Kaninchen)

CMR-Wirkungen**CMR Eigenschaften**

Kanzerogenität : Nicht als krebserzeugendes Produkt für den Menschen einstuftbar.
Mutagenität : Tierversuche zeigten erbgutverändernde und fruchtschädigende Wirkungen.
Teratogenität : Tierversuche zeigten fruchtschädigende Wirkungen.
Reproduktionstoxizität : Kann das Kind im Mutterleib möglicherweise schädigen.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**12.1. Toxizität**

Inhaltsstoff:	2-Methylpropan-1-ol	CAS-Nr.
		78-83-1

Akute Toxizität**Fisch**

LC50 : 1430 mg/l (Pimephales promelas (fettköpfige Elritze); 96 h)

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren

EC50 : 1100 mg/l (Daphnia pulex (Wasserfloh); 48 h)

Algen

NOEC : 53 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge); 72 h)
(Endpunkt: Biomasse; OECD- Prüfrichtlinie 201)

EC50 : 632 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge); 72 h)
(Endpunkt: Biomasse; OECD- Prüfrichtlinie 201)

NITROVERDÜNNUNG IA

EC50 : 1799 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge); 72 h)
(Endpunkt: Wachstumsrate; OECD- Prüfrichtlinie 201)

Inhaltsstoff:	Toluol	CAS-Nr.
		108-88-3

Akute Toxizität**Fisch**

LC50 : 24 mg/l (Oncorhynchus mykiss; 96 h)

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren

EC50 : 11,5 mg/l (Daphnia magna; 48 h)

Algen

IC50 : 12 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata; 72 h)

Inhaltsstoff:	Kohlenwasserstoffe, C6-C7, Isoalkane,Cyclene, <5% n-Hexan
----------------------	---

Akute Toxizität**Fisch**

LL50 : 12 mg/l (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle); 96 h)

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren

EL50 : 3 mg/l (Daphnia magna (Großer Wasserfloh); 48 h)

Algen

ErL50 : 55 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge); 72 h)

NOELR : 30 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge); 72 h)

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**Persistenz und Abbaubarkeit****Persistenz**

Ergebnis : Keine Daten verfügbar

Biologische Abbaubarkeit

NITROVERDÜNNUNG IA

Ergebnis : Keine Daten verfügbar

12.3. Bioakkumulationspotenzial**Bioakkumulation**

Ergebnis : Keine Daten verfügbar

12.4. Mobilität im Boden**Mobilität**

Ergebnis : Keine Daten verfügbar

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Ergebnis : Diese Mischung enthält nur Substanzen, die nicht hochpersistent oder hochbioakkumulierbar sind (vPvB)., Diese Mischung enthält nur Substanzen, die nicht persistent, bioakkumulierbar oder toxisch sind (PBT).

12.6. Andere schädliche Wirkungen**Sonstige ökologische Hinweise**

Ergebnis : Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung**

- Produkt : Ein Entsorgen zusammen mit normalem Abfall ist nicht erlaubt. Eine spezielle Entsorgung gemäß lokalen gesetzlichen Vorschriften ist erforderlich. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Unter Beachtung der örtlichen und nationalen gesetzlichen Vorschriften als Sonderabfall entsorgen.
- Verunreinigte Verpackungen : Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen.
- Europäischer Abfallkatalogschlüssel : Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallverzeichnis festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung

NITROVERDÜNNUNG IA

erlaubt. Die Abfallschlüsselnummer ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger festzulegen.

Abfallschlüssel Österreich : 55359

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**14.1. UN-Nummer**

1263

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR : FARBZUBEHÖRSTOFFE
Sondervorschrift 640D
RID : FARBZUBEHÖRSTOFFE
Sondervorschrift 640D
IMDG : PAINT RELATED MATERIAL

14.3. Transportgefahrenklassen

ADR-Klasse : 3
(Gefahrzettel; Klassifizierungscode;
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr;
Tunnelbeschränkungscode) 3; F1; 33; (D/E)
RID-Klasse : 3
(Gefahrzettel; Klassifizierungscode;
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr) 3; F1; 33
IMDG-Klasse : 3
(Gefahrzettel; EmS) 3; F-E, S-E

14.4. Verpackungsgruppe

ADR : II
RID : II
IMDG : II

14.5. Umweltgefahren

Kennzeichnung gemäß 5.2.1.8 ADR : nein
Kennzeichnung gemäß 5.2.1.8 RID : nein
Kennzeichnung gemäß 5.2.1.6.3 IMDG : nein
Klassifizierung als umweltgefährdend : nein
gemäß 2.9.3 IMDG

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

entfällt

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

IMDG : entfällt

NITROVERDÜNNUNG IA**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

Gefahrklasse nach VbF : A I: Flammpunkt <21 °C; bei 15 °C nicht in jedem Verhältnis mit Wasser mischbar

Sonstige Vorschriften : Die Einstufung gemäß österreichischem Chemikaliengesetz BGBl. I 53/1997 ist ident mit der Einstufung gemäß EG-Richtlinie.; Die VOC-Anlagen-Verordnung BGBl. 301/2002 ist zu beachten.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten R-Sätze.**

R10	Entzündlich.
R11	Leichtentzündlich.
R36	Reizt die Augen.
R37/38	Reizt die Atmungsorgane und die Haut.
R38	Reizt die Haut.
R41	Gefahr ernster Augenschäden.
R48/20	Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.
R51	Giftig für Wasserorganismen.
R51/53	Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R52	Schädlich für Wasserorganismen.
R53	Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R63	Kann das Kind im Mutterleib möglicherweise schädigen.
R65	Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
R66	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
R67	Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 2 und 3.

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H335	Kann die Atemwege reizen.

NITROVERDÜNNUNG IA

H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H361d	Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Weitere Information

- Wichtige Literaturangaben und Datenquellen : Für die Erstellung dieses Sicherheitsdatenblattes wurden Informationen unserer Lieferanten sowie Daten aus der "Datenbank registrierter Stoffe" der Europäischen Chemikalienagentur (ECHA) verwendet.
- Sonstige Angaben : Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermischt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

|| Sektion wurde überarbeitet.